

Fibel schlägt Rechtschreibwerkstatt

Beitrag von „roteAmeise“ vom 25. Oktober 2018 20:16

Zitat von Krabappel

Einer macht eine halbgare Studie und 4 Wochen später kaufen alle Schulen neue Lehrbücher?

Das regt mich auch furchtbar auf, denn ich habe bei schulpolitischen Entscheidungen öfter das Gefühl, dass reaktive Schnellschüsse gemacht werden, ohne die Sache zu Ende zu denken.

Zitat von immergut

aber wenn man in Brandenburg von Fibeln redet, dann ist nur eine einzige damit gemeint, obwohl es diverse gibt

Das ist in der Tat ein Problem. Es erklärt auch ansatzweise, warum allgemein so wenig irritiert reagiert wurde, dass in der Diskussion über das "Schreiben nach Gehör" der Fibelunterricht stets fröhlich dargestellt werden konnte, als wäre er überall einheitlich. Hier im Forum zumindest haben die User angemerkt, dass es DEN EINEN Fibelunterricht gar nicht gibt, diese Erkenntnis fehlt in der öffentlichen Diskussion.

Immergut, womit arbeitest du denn im Moment? Vielleicht könnt ihr an eurer Schule die aktuelle Lage ins Positive kehren und zumindest für eure Schule einen anständigen Fibellehrgang aussuchen. Einer muss in Brandenburg ja mal den Anfang machen und dem Land die große weite Welt der Fibeln eröffnen 😊